

Herren Kreisliga A, Gruppe 2

SV Seebronn : TTC Ergenzingen IV
Samstag, 19.11.2022, 18:30 Uhr

Für den TTC Ergenzingen IV geht die Siegesstraße weiter

Im Spiel der Herren Kreisliga A, Gruppe 2 traf die Mannschaft des SV Seebronn am vergangenen Samstag im 8. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Ergenzingen IV. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Jochen Probst. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Markus Pfeffer, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV Seebronn dieses Match unvollständig bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Weiß / Schach und Miller / Steegmüller, das Weiß / Schach letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Deutlich nach Sätzen war wiederum die folgende Drei-Satz-Pleite von Raisch / Friedmann gegen Pfeffer / Jung. Da war final wirklich nichts zu holen. Leider musste der SV Seebronn danach das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TTC Ergenzingen IV. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Winfried Weiß konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Rainer Steegmüller beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Anlaufschwierigkeiten musste Stefan Schach zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Rainer Raisch bezwang anschließend Jochen Probst in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Markus Pfeffer hatte Julian Friedmann nur im ersten Satz eine Chance. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Patrick Fuhrer beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Marco Caruso. Ohne Mühe gewann anschließend Eugen Jung sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Winfried Weiß verlor seine Partie gegen Tobias Miller unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überraschend in drei Sätzen. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte am Nachbartisch Stefan Schach gegen Rainer Steegmüller verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte derweil Rainer Raisch beim 2:3 gegen Markus Pfeffer leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte somit nur beinahe einen sensationellen Erfolg verbuchen. Das war nichts für schwache Nerven. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Kaum Chancen hatte im Anschluss Julian Friedmann bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Jochen Probst, so dass Probst seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Seebronn nun ein Punktekonto von 6:10 Punkten auf, während der TTC Ergenzingen IV vor dem nächsten Spiel, das am 03.12.2022 gegen den SV Wendelsheim II ansteht, 10:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Seebronn bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.12.2022 gegen den SV Wendelsheim II.

Statistik:
SV Seebronn

Doppel: Weiß / Schach 1:0, Raisch / Friedmann 0:1

Einzel: W. Weiß 1:1, S. Schach 1:1, R. Raisch 1:1, J. Friedmann 0:2, P. Fuhrer 0:1

TTC Ergenzigen IV

Doppel: Pfeffer / Jung 1:0, Miller / Steegmüller 0:1, Probst / Caruso 1:0

Einzel: T. Miller 1:1, R. Steegmüller 1:1, M. Pfeffer 2:0, J. Probst 1:1, E. Jung 1:0, M. Caruso 1:0